

Märchen: Lösungsblatt Lückentext *Die drei kleinen Schweinchen* (vereinfacht)

Die drei kleinen Schweinchen (vereinfacht)

Es war einmal eine alte Schneinemutter, die hatte drei **kleine** Schweinchen. Und als sie groß waren, sagte die Mutter zu ihnen: „Ihr könnt jetzt nicht mehr bei mir bleiben, jedes muss ein Haus für sich selber haben.“ Und sie schickte sie in die weite **Welt** hinaus.

Das **erste** Schweinchen begegnet einem Mann, der gibt ihm Stroh. Es will ein Haus daraus bauen.

Das Haus hat vorne eine große Tür und hinten eine kleine Tür. Das Schweinchen singt:

„Ich hab' ein schönes Haus von Stroh,
ich bin so sicher und so froh.
Und kommt der böse Wolf vorbei,
dann lache ich, hihi, heihei!“

Das **zweite** Schweinchen begegnet einem Mann, der gibt ihm Holz. Es will ein Haus daraus **bauen**.

Das Haus hat vorne eine große Tür und hinten eine kleine Tür. Das Schweinchen **singt**:

„Ich hab' ein schönes Haus von **Holz**,
ich bin so sicher und so stolz.
Und kommt der böse **Wolf** vorbei,
dann lache ich, hihi, heihei!“

Das **dritte** Schweinchen begegnet einem Mann, der gibt ihm Ziegelsteine. Es will ein Haus daraus bauen. Das Haus hat vorne eine große Tür und hinten eine kleine Tür. Das Schweinchen singt:

„Ich hab' ein schönes Haus von **Stein**,
es ist so sicher und so fein.
Und kommt der böse Wolf vorbei,
dann lache ich, hihi, heihei!“

So lebt nun jedes Schweinchen in seinem eigenen kleinen Haus, und jedes ist glücklich und zufrieden.

Märchen: Lösungsblatt Lückentext *Die drei kleinen Schweinchen* (vereinfacht)

Da kommt eines Tages der Wolf aus dem Wald, klopft an die große Tür des kleinen Strohhauses und ruft:

„Liebes, gutes kleines Schwein,
lass mich doch zu dir hinein.“

Das Schweinchen aber antwortet:

„Bin ganz allein, bin ganz allein,
ich lass dich nicht ins Haus herein.“

Da sagt der Wolf:

„Ich werde strampeln und trampeln,
ich werde husten und prusten
und dir dein Haus zusammenpusten.“

Und der Wolf strampelt und trampelt, er hustet und prustet und pustet das ganze Haus zusammen. Aber das kleine Schweinchen läuft durch die kleine Tür zum zweiten Schweinchen ins Holzhaus.

Da geht der Wolf zum Holzhaus, **klopft** vorn an die große Tür und ruft:

„Liebes, gutes kleines Schwein,
lass mich doch zu dir hinein.“

Das zweite Schweinchen aber antwortet:

„Bin ganz allein, bin ganz allein,
ich lass dich nicht ins Haus herein.“

Da sagt der Wolf:

„Ich werde strampeln und trampeln,
ich werde husten und prusten

Märchen: Lösungsblatt Lückentext *Die drei kleinen Schweinchen* (vereinfacht)
und dir dein Haus zusammenpusten.“

Und der Wolf strampelt und trampelt, er hustet und prustet und pustet das ganze Haus zusammen. Aber die zwei kleinen Schweinchen laufen durch die kleine Tür zum dritten Schweinchen ins Ziegelhaus.

Da geht der Wolf zum Ziegelhaus, klopft vorn an die große Tür und ruft:

„Liebes, gutes kleines Schwein,
lass mich doch zu dir hinein.“

Das dritte Schweinchen aber antwortet:

„Bin ganz allein, bin ganz allein,
ich lass dich nicht ins **Haus** herein.“

Da sagt der Wolf:

„Ich werde strampeln und trampeln,
ich werde husten und prusten
und dir dein Haus **zusammenpusten**.“

Und der Wolf strampelt und **trampelt**, er hustet und **prustet**, aber er kann das Haus nicht zusammenpusten.

Da wird er wütend und brüllt: „Ich werde durch den Kamin ins Haus klettern.“ Als die drei **Schweinchen** das hören, sagt das erste Schweinchen: „Was sollen wir tun?“ Das zweite Schweinchen: „Ich will ein großes Feuer im **Kamin** anmachen.“

Und das dritte Schweinchen: „Ich will einen großen Topf mit **Wasser** in den Kamin hängen.“ Das tun sie auch.

Nicht lange danach prasselt das Feuer und das Wasser kocht. Da kommt der Wolf den Kamin herunter und fällt ins heiße Wasser hinein, und die Schweinchen machen den Deckel zu. Dann tanzen sie vor Freude um den Kamin herum und singen:

„Der Wolf ist tot, der Wolf ist tot,
ein Ende hat die große Not.“

Dann baute sich das erste Schweinchen ein Ziegelhaus und das zweite auch, und fortan lebten alle drei zufrieden und froh.